

# OSMIUM

## DAS LETZTE EDELMETALL MIT UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN

### Datenbank & Fingerabdruck: Das letzte Edelmetall garantiert höchste Sicherheit für Käufer und Verkäufer.

Mit der Gründung des deutschen Osmium-Institutes wurde vor einigen Jahren der Grundstein zu einem neuen Sachanlagemarkt geschaffen. Die Aufgabe der Osmium-Institute ist die Zertifizierung und Inverkehrbringung von kristallinem Osmium. Diese Institute sind die Hüter der Osmium-WeltDatenbank, die flächendeckend alle im Umlauf befindlichen Stücke Osmium abbildet. Damit ist kristallines Osmium unfälschbar, jedes einzelne Stück ist erfasst und kann wiedererkannt werden. Die Datenbank wird durch Zoll und Privatpersonen genutzt. Betrug, Fälschung und Übervorteilung sind dadurch klare Grenzen gesetzt.

#### Kristallines Osmium fasziniert mit seinem Sparkle

Osmium in seiner Rohform erscheint als graues Pulver, das hochgradig giftig und deshalb für den privaten Gebrauch absolut ungeeignet ist. Nach jahrelanger Forschungsarbeit ist es in der Schweiz gelungen, ein Kristallisationsverfahren zu entwickeln, welches Osmium aus seiner to-

xischen Rohform in eine völlig unbedenkliche, weiß-bläulich funkelnde kristalline Form transformiert.

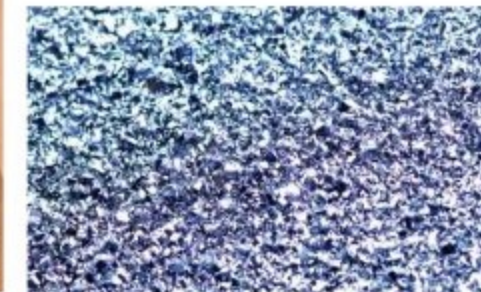
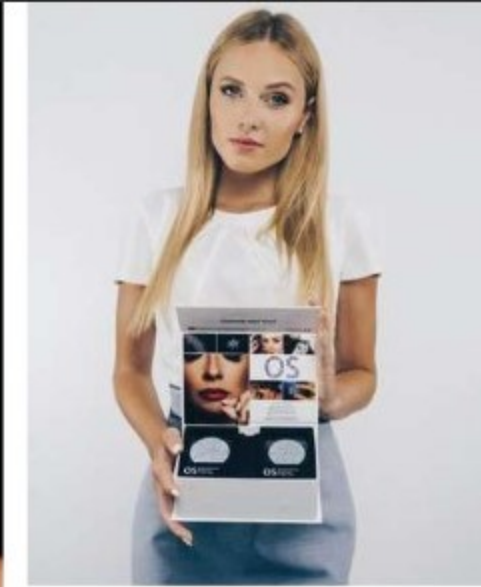
#### Das Potenzial wächst

Osmium besitzt aufgrund seiner kristallinen Oberflächenstruktur ein spannendes Potenzial auf dem Markt. Neben der Hauptverwendung als Sachanlagemetall für Investoren wird Osmium für Schmuck und Uhren verwendet. Seine Kristalle auf den ebenen Barren und Disks glitzern wie ein Diamantenteppich. Seine kristalline Oberflächenstruktur ist dabei der Fingerabdruck und damit Garant für seine Echtheit. In der Schmuckindustrie zeigt sich gerade im fallenden Diamantenmarkt, dass Osmium wohl den Diamantenteppich ersetzen wird: Bei Schmuckstücken aus Diamanten, für die mit viel Arbeitsaufwand hunderte (fast wertlose) kleine Diamanten verbaut werden, werden diese durch ein einziges geschnittenes Stück Osmium ersetzt werden. Das hohe Potenzial könnte sich auf dem internationalen Markt zu einem globalen Trend entwickeln.

#### Osmium für den Investmentmarkt

In der DACH-Region ist dieser Trend seit Jahren angekommen. Es werden immer mehr Osmium-Institute weltweit gegründet, sodass Informationen über Osmium durch die Wissenschaftler vor Ort und in Landessprache abrufbar sind. Die internationale Hotline ist mehrsprachig besetzt: +49 89 7 44 88 88 88.

In den Filialen des Osmium-Institut Headquarters in Bayern startete Osmium in einen Handels- und Empfehlungsgebetmarkt. In den letzten Jahren wurde Osmium als das Metall der Superreichen wahrgenommen. Allerdings steht es in Wahrheit schon immer für jeden Sachanlegertyp zur Verfügung. Die Investment Größenordnungen belaufen sich auf zwischen 500,- Euro und 10 Mio. Euro für einzelne Osmium-Boxen mit Sachanlagebarren des Edelmetalls. Für die Sammler unter den Sachanlegern gibt es jetzt auch spezielle Steckboxen in verschiedenen Größen, die nach und nach mit sogenannten Osmium-Diamonds befüllt werden können. Interessant ist, dass



alle Osmium-Institute weltweit kostenfrei gesammelte Barren in größere Osmium-Disks umtauschen. Und nebenbei ist Osmium nicht nur in den Währungen der Welt, sondern auch in BTC und ETH zu erwerben, wenn man bei fallenden Kryptowährungspreisen auf das letzte Edelmetall umsteigen möchte. [www.btc-osmium.com](http://www.btc-osmium.com) Denn der Markt teilt sich auf. Die Player sind Privatbanken, Family-Offices und selbstständige Finanzdienstleister.

#### Sicherheit im Edelmetallmarkt

Ob Sammler, Edelmetallhändler oder Finanzdienstleister, Sachwerte als Anlage müssen für jeden Anleger sicher sein. Fälschungen sollten ausgeschlossen werden können. Spätestens seit den Fällen von mit Kupfer gefüllten Goldbarren ist klar, dass die Sicherheit für jeden Sachwertanleger in der Echtheit der Ware liegt.

Hier kommt Osmium ins Spiel: Seine Kristallstruktur ist hinter dem sogenannten Osmium-Identifikation-Code (OIC) gespeichert. So kann jede versuchte Fälschung sofort entdeckt werden. Außerdem besitzt Osmium die höchste Dichte aller Stoffe und kann daher nicht unentdeckt mit anderen Metallen gefüllt werden. Daher kann es auch mit wenig Risiko von Privat an Pri-

vat verkauft werden. Bei derartigen Transaktionen treten die Osmium-Institute auch als Treuhänder auf und überprüfen die zu verkaufende Ware.

#### Der Osmium-Zug nimmt Fahrt auf

Nach fünf Jahren der Vorbereitung rollt nun der Osmium-Zug an und gewinnt an Fahrt. Seine Strecke verläuft durch viele Länder und ein Ende ist erst dann in Sicht, wenn Osmium nicht mehr gefördert werden kann. Diesen Effekt nennen die Amerikaner Osmium-BigBang. Denn es steht zu erwarten, dass in vielleicht 10 bis 15 Jahren Osmium als erstes Metall der Erdgeschichte vollständig ausgeht. Vor allem vor dem Hintergrund der Metalle, die in Kinderarbeit abgebaut werden oder den Metallen wie Silber, die in China mit Cadmium gestreckt werden, ist Osmium ethisch einwandfrei. Sein Abbau findet gemeinsam mit Platin in Platinminen statt, die im industriellen Maßstab von Ingenieuren betrieben werden und keinen Platz für Kinderarbeit lassen.

Wer heute in Osmium investiert, investiert in eine Langzeitsachanlage. Und für das Ende dieser Zeit gibt bereits jetzt viele Wege, Osmium wieder zu verkaufen. Einer davon ist natürlich der Markt der Schmuck-

manufakturen, aber eben auch der Privatverkauf oder der vermittelte Privatverkauf über den Marketplace und hunderte Großhandelspartner auf vier Kontinenten. Jedes Stück Osmium sollte erst nach einer sechsjährigen Lock-Up Periode zum Verkauf angeboten werden. Mitarbeiter des Marketplace suchen dann nach passenden Matches mit Personen, die Osmium gerade erwerben wollen und sorgen für Gleichheit der Stücke und deren Sparklestufe. Der Angebotspreis und damit der Spread wird über den privaten Anbieter definiert. Natürlich geschieht dies über die Datenbankeintragung mit dem Osmium-Identifikation-Code und dem Owner-Change-Code. Diesen Code kann man sich vorstellen wie einen Fahrzeugbrief für Kfz oder einen Eintrag in ein Grundbuchamt für Immobilien.

Der Run auf Osmium hat gerade erst begonnen. Aber er ist in vollem Gange. Informieren Sie sich bei den Osmium-Instituten auf [www.osmium-institute.com](http://www.osmium-institute.com) oder direkt bei einem der Ansprechpartner, Herrn Michael Seiberl unter der E-Mail-Adresse [seiberl@web.de](mailto:seiberl@web.de). Oder besuchen Sie den Onlineshop [www.buy-osmium.com/shop/](http://www.buy-osmium.com/shop/), um sich Osmium live und in Farbe anzuschauen.

WEITERE INFORMATIONEN AUF [WWW.OSMIUM-INSTITUTE.COM](http://WWW.OSMIUM-INSTITUTE.COM)

ONLINESHOP [WWW.BUY-OSMIUM.COM/SHOP](http://WWW.BUY-OSMIUM.COM/SHOP)